Deutschordenskirche

Frankfurt-Sachsenhausen



Lourdes-Tage
16. bis 18.11.2026

Gottesdienstordnung

vom 01.11. bis 30.11.2026

Das Licht ist stärker als die Finsternis!

Liebe Brüder und Schwestern,

mit dem November treten wir endgültig in die „dunkle“ Jahreszeit ein. Die Tage werden merklich kürzer; spät erst geht die Sonne auf und früh schon wieder unter. Verstärkt wird das Gefühl der Dunkelheit noch durch das Totengedenken, das mit dem November untrennbar verbunden ist. Und auch die Natur scheint abzusterben, in diesem Monat der fallenden Blätter.

Liturgisch aber ist dieser Monat mehr vom Licht als vom Dunkel geprägt. So steht an seinem Beginn auch nicht der Tag des Totengedenkens, sondern das Hochfest Allerheiligen, also jener großen Schar aus allen Nationen und Stämmen, Völkern und Sprachen, die ihre Gewänder gewaschen und im Blut des Lammes weiß gemacht haben, vor dem Thron Gottes stehen und ihm bei Tag und Nacht dienen (vgl. Offb 7, 9-17). Im Licht dieses Festes, das auch uns ewiges Leben verheißt, begehen wir dann am nächsten Tag Allerseelen, das Gedächtnis unserer Verstorbenen, auf deren Gräber wir als Zeichen unserer Hoffnung auf die Auferstehung ein Licht stellen und beten: „O Herr, gib ihnen die ewige Ruhe. Und das ewige Licht leuchte ihnen.“

Zudem ist dieser Monat vom Licht vieler großer Heiliger erleuchtet, deren Feste wir feiern. Erwähnt seien nur der hl. Karl Borromäus (4.11.), der hl. Leonhard (6.11.), der hl. Martin von Tours (11.11.), die heilige Gertrud von Helfta (17.11.) sowie der heilige Apostel Andreas (30.11.).

Für uns als Deutscher Orden ist natürlich das Fest der hl. Elisabeth von Thüringen (19.11.), unserer ersten Patronin, ein besonderer „Lichtblick“, ist sie doch ein leuchtendes Vorbild dafür, wie wir die Welt durch den Dienst der Nächstenliebe heller machen können. Daher freut es uns auch besonders, dass unser Bischof Dr. Georg Bätzing an diesem Tag zu ihren Ehren ein Pontifikalamt mit uns feiern wird.

Unmittelbar voraus gehen dem Fest der hl. Elisabeth in diesem Jahr die „Lourdes-Tage in Deutschorden“ (16. bis 18.11.), die wir anlässlich des Besuchs einer Reliquie der hl. Bernadette Soubirous begehen. Diese Tage werden, so hoffe ich, besonders lichtvoll sein. Nicht nur wegen der täglichen Lichterprozession am Main, sondern wegen der Erfahrung, dass

Gott selbst in den dunkelsten Stunden bei uns bleibt, denn das „Licht, das uns leitet und anzieht, ist das Licht der Hoffnung, das uns auf unserem Lebensweg nie verlässt“ (Leo XIV. bei der Lichterprozession in Lourdes) Dass Bischof Georg am ersten Tag den Festgottesdienst mit uns feiert und unser Hochmeister aus Wien anreist, um der Abschlussmesse am Mittwoch vorzustehen, zeigt deutlich, wie bedeutsam diese Tage sind.

Schließlich treten wir am Ende des Monats (29.11.) in den Advent ein, der uns durch das zunehmende Licht des Adventskranzes auf das Fest der Geburt Christi vorbereitet, des aufstrahlenden Lichts aus der Höhe, das allen leuchtet, die in Finsternis sitzen und im Schatten des Todes (vgl. Lk 1, 78f.).

Möge Christus, das „Licht vom Licht“ (nizäno-konstantinopolitanische Glaubensbekenntnis), unser Leben erleuchten und uns daran erinnern, dass das Licht stärker ist als das Dunkel und das Leben stärker als der Tod.

Ich wünsche Ihnen und allen, die Ihnen am Herzen liegen, einen gesegneten November
Ihr

P. Jörg Weinbach OT

(Kirchenrektor)

GEBETSMEINUNG DES HEILIGEN VATERS

für November 2026

Für den rechten Gebrauch des Reichtums
Wir beten um einen rechten Gebrauch des Reichtums, der nicht der Versuchung des Egoismus erliegt und sich immer in den Dienst des Gemeinwohls und der Solidarität mit denen stellt, die weniger haben.

Titelbild mit KI generiert.

Öffnungszeiten des Büros:



Mittwoch und Donnerstag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Deutschordenskirche
Brückenstraße 7, 60594 Frankfurt am Main
Tel.: 069/ 60503 200 (Frau Hanselmann)

KiTa Deutschorden 069/ 27297987

Seelsorger:

P. Jörg Weinbach OT, Kirchenrektor 069/ 60503 201
P. Hans-Paul Gallus OT, Kooperator 069/ 60503 202

Email: buero@deutschordenskirche.de
Website: www.deutschordenskirche.de

Bankverbindung
Raiffeisenbank im Oberland e.G.
Kto: 0100 7250 30
BLZ: 70169598
IBAN: DE45 7016 9598 0100 7250 30
BIC: GENODEF1MIB

Zugang zur Kirche:
Haupteingang Brückenstraße 5: 3 Stufen hinter der Tür nach unten.
Im Deutschordens-Hof zwei weitere Türen: rechts: 1 Stufe, 14,5 cm; links ebenerdig, kleine Schwelle. Keine Rollstuhltoilette vorhanden.

Das Büro ist am 25. u. 26. November 2026 geschlossen

Beichte:
Wenn Sie das Sakrament der Versöhnung empfangen möchten,
machen Sie einfach telefonisch einen Termin aus:
069/60503-201 (P. Jörg) oder 069/60503-202 (P. Hans-Paul)

Öffnungszeiten der Deutschordenskirche:

täglich: 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
sowie vor und nach den Gottesdiensten.
(kurzfristige Änderungen möglich)

November 2026

Sonntag 01.11. - Allerheiligen
10.00 Uhr Hl. Messe (mit Segnung von Grablichtern)
f. die Gläubigen von Deutschorden
anschl. Sonntagscafe im Mariensaal
17.25 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr Hl. Messe nach dem Missale Romanum von 1962 (mit Segnung von Grablichtern)
f. die Gläubigen der Alten Messe Frankfurt

Montag 02.11. - Allerseelen
Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa
18.00 Uhr Allerseelenrequiem (mit Segnung von Grablichtern)
f. alle Verstorbenen von Deutschorden
19.30 Uhr Allerseelenrequiem nach dem Missale Romanum von 1962 (mit Segnung von Grablichtern)
f. die Verstorbenen der Alten Messe Ffm

Dienstag 03.11. - der 31. Woche im Jahreskreis
18.00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch 04.11. - Hl. Karl Borromäus
17.30 Uhr Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Hl. Messe nach Meinung

Donnerstag 05.11. - der 31. Woche im Jahreskreis
09.00 Uhr Hl. Messe f. Priester u. Priesterberufungen
17.25 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr Hl. Messe nach dem Missale Romanum von 1962
f. Werner Hofschulte um Segen
18.45 Uhr Stille Anbetung

Freitag 06.11. – der 31. Woche im Jahreskreis
18.00 Uhr Hl. Messe f. + Ivan
18.45 Uhr Stille Anbetung

Samstag 07.11. - der 31. Woche im Jahreskreis
Beginn der Novene zur hl. Bernadette
11.00 Uhr Hl. Messe zu Ehren der Gottesmutter

11.45 Uhr **Rosenkranz mit Impulsen zum Herz-Mariä-Sühnesamstag**
18.00 Uhr **Vorabendmesse** f. + Ernst Lorenz

Sonntag **08.11. - 32. Sonntag im Jahreskreis**
10.00 Uhr **Hl. Messe** f. Leb. u. + der Familien Lütkenhaus und Schulte
anschl. Sonntagscafe im Mariensaal
17.25 Uhr **Rosenkranz**
18.00 Uhr **Hl. Messe nach dem Missale Romanum von 1962**
f. Bernhard Michael

Dienstag **10.11. - Hl. Leo der Große**
18.00 Uhr **Hl. Messe**

Mittwoch **11.11. - Hl. Martin**
17.30 Uhr **Rosenkranzgebet**
18.00 Uhr **Hl. Messe**

Donnerstag **12.11. - Hl. Josaphat**
09.00 Uhr **Hl. Messe** f. Sr. M. Theovita u. Sr. M. Theogarda
17.25 Uhr **Rosenkranz**
18.00 Uhr **Hl. Messe nach dem Missale Romanum von 1962**
f. Olga Jurk
18.45 Uhr **Stille Anbetung**

Freitag **13.11. - der 32. Woche im Jahreskreis**
18.00 Uhr **Hl. Messe** f. d. Armen Seelen im Fegefeuer

Samstag **14.11. – der 32. Woche im Jahreskreis**
11.00 Uhr **Hl. Messe** f. Katarina
18.00 Uhr **Vorabendmesse** f. +Eltern Lorenz

Sonntag **15.11. - 33. Sonntag im Jahreskreis**
Kollekte für die Aufgaben der Diaspora
10.00 Uhr **Hl. Messe** nach Meinung
anschl. Sonntagscafe im Mariensaal
17.25 Uhr **Rosenkranz**
18.00 Uhr **Hl. Messe nach dem Missale Romanum von 1962**
zu Ehren d. Hl. Märtyres Georg v. Kappadozien

LOURDES-TAGE IN DEUTSCHORDEN

Montag	**16. November**
08.00 Uhr	**Hl. Messe nach dem Missale Romanum von 1962**
09.00 Uhr	**Hl. Messe** in deutscher Sprache
10.30 Uhr	**Hl. Messe** in französischer Sprache
12.00 Uhr	**Gelegenheit zum persönlichen Gebet**
14.00 Uhr	**Beichtgelegenheit und Wassergeste** (bis 16.30 Uhr)
15.30 Uhr	**Rosenkranz**
16.30 Uhr	**Eucharistische Anbetung** mit Krankensegen
18.00 Uhr	**Pontifikalamt** mit S. E. Hwst. H. Bischof Dr. Georg Bätzing
20.00 Uhr	**Lichterprozession** mit Madonna
21.00 Uhr	**Gelegenheit zum persönlichen Gebet**
23.00 Uhr	**Schließung der Kirche**

Dienstag	**17. November**
08.00 Uhr	**Hl. Messe** in deutscher Sprache
09.00 Uhr	**Hl. Messe** in polnischer Sprache
10.30 Uhr	**Hl. Messe** in kroatischer Sprache
12.00 Uhr	**Hl. Messe** in englischer Sprache
13.00 Uhr	**Gelegenheit zum persönlichen Gebet**
14.00 Uhr	**Beichtgelegenheit und Wassergeste** (bis 16.30 Uhr)
15.30 Uhr	**Rosenkranz**
16.30 Uhr	**Eucharistische Anbetung** mit Krankensegen
18.00 Uhr	**Levitiertes Hochamt nach dem Missale Romanum von 1962** mit H.H. Msgr. Prof. Dr. Dr. Rudolf Michael Schmitz ICRSS
20.00 Uhr	**Lichterprozession** mit Madonna
21.00 Uhr	**Gelegenheit zum persönlichen Gebet**
23.00 Uhr	**Schließung der Kirche**

Mittwoch	**18. November**
08.00 Uhr	**Hl. Messe nach dem Missale Romanum von 1962**
09.00 Uhr	**Hl. Messe** in spanischer Sprache
10.30 Uhr	**Hl. Messe** in italienischer Sprache
12.00 Uhr	**Gelegenheit zum persönlichen Gebet**
14.00 Uhr	**Beichtgelegenheit und Wassergeste** (bis 16.30 Uhr)
15.30 Uhr	**Rosenkranz**
16.30 Uhr	**Eucharistische Anbetung** mit Krankensegen

18.00 Uhr **Pontifikalamt**
mit S. E. Hwst. H. Hochmeister Abt Frank Bayard OT
20.00 Uhr **Lichterprozession** mit Madonna
21.00 Uhr **Gelegenheit zum persönlichen Gebet**
23.00 Uhr **Schließung der Kirche**

Weitere Informationen unter:
www.deutschordenskirche.de/lourdes

Donnerstag **19.11. - Hl. Elisabeth, Landgräfin von Thüringen**
Patronin des Deutschen Orden
10.00 Uhr **Hl. Messe nach dem Missale Romanum von 1962**
f. d. Armen Seelen
18.00 Uhr **Pontifikalamt**
mit S. E. Hwst. H. Bischof Dr. Georg Bätzing
f. Lebende. u. Verstorbene Brüder, Schwestern, Familiaren und Wohltäter des Deutschen Orden

Freitag **20.11. - der 33. Woche im Jahreskreis**
18.00 Uhr **Hl. Messe** f. d. Armen Seelen

Samstag **21.11. - Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem**
11.00 Uhr **Hl. Messe**
18.00 Uhr **Vorabendmesse** f. + Lope Dabuet u. Angehörige

Sonntag **22.11. - Christkönig**
Tag des Hilfenetzes 2026
10.00 Uhr **Hl. Messe** um Frieden
anschl. Sonntagscafe im Mariensaal
17.25 Uhr **Rosenkranz**
18.00 Uhr **Hl. Messe nach dem Missale Romanum von 1962**
f. d. Triumph d. Unbefleckten Herzens Mariens

Dienstag **24.11. - Hl. Andreas Dung-Lac, Priester, und Gefährten**
18.00 Uhr **Hl. Messe**

Mittwoch **25.11. – der 34. Woche im Jahreskreis**
17.30 Uhr **Rosenkranzgebet**
18.00 Uhr **Hl. Messe** f. d. Armen Seelen im Fegefeuer

Donnerstag	**26.11. – der 34. Woche im Jahreskreis**
09.00 Uhr	**Hl. Messe**
17.25 Uhr	**Rosenkranz**
18.00 Uhr	**Hl. Messe nach dem Missale Romanum von 1962** zu Ehren d. Sel. Georg von Pfronten-Kreuzegg
18.45 Uhr	**Stille Anbetung**
Freitag	**27.11. - der 34. Woche im Jahreskreis**
18.00 Uhr	**Hl. Messe**
Samstag	**28.11. – der 34. Woche im Jahreskreis**
11.00 Uhr	**Hl. Messe** f. Jose Yang u. Erlinda Miranda um Segen zum Geburtstag
18.00 Uhr	**Vorabendmesse** f. d. Hl. Josef
Sonntag	**29.11. - 1. Adventsonntag**
10.00 Uhr	**Hl. Messe** f. Immerwährende Hilfe **anschl. Sonntagscafe im Mariensaal**
17.25 Uhr	**Rosenkranz**
18.00 Uhr	**Hl. Messe nach dem Missale Romanum von 1962** f. d. Ärmste Seele im Fegefeuer

Veranstaltungen

Dienstag, den 3. November von 19.00 bis 21.00 Uhr, Mariensaal

Katechesekreis ECCLESIA:

Das christliche Abendland – Übergang von der Gotik zur Renaissance

Als Katholiken informieren wir uns über die Entstehung unserer christlichen Kultur.

Thema des Abends: Fortsetzung und Ende „GOTIK“, bzw. Mittelalter. Der Übergang zur Renaissance führt in die „Neuzeit“.

Die faszinierende Kultur der mittelalterlichen Städte mit ihren Kathedralen, Zünften und Bürgerrechten; kirchlich: mit der Mystik... gerät in diverse Krisen. Eine neue Zeit bricht an: mit der antiken Philosophie und antiken Kunstformen wird der „Mensch“ stärker in den Mittelpunkt gestellt. - Im zweiten Teil tauschen wir uns - wie es mittlerweile eine kleine Tradition ist, bei Getränken aus.

Mittwoch, den 4., 11., 18. und 25. November

Glaubenskatechese mit dem YOUCAT

Papst Benedikt XVI. wandte sich nicht nur an die jungen Leute, als er im Vorwort des YOUCAT schrieb: „…Studiert den Katechismus mit Leidenschaft und Ausdauer! …bildet Lerngruppen und Netzwerke, bleibt auf jede Weise über Euren Glauben im Gespräch! Ihr müsst wissen, was Ihr glaubt. Ihr müsst ihn verstehen wie ein guter Musiker sein Stück. Ja, Ihr müsst im Glauben noch viel tiefer verwurzelt sein als die (vorangegangene) Generation, um den Herausforderungen und Versuchungen dieser Zeit mit Kraft und Entschiedenheit entgegentreten zu können."

In diesem Sinn formiert sich aktuell ein neuer Studier- und Gesprächskreis: Junge und Alte, Konvertierende und Ungetaufte, die sich auf die Initiationssakramente an Ostern und Pfingsten vorbereiten sowie langjährige Katholiken, die ihr Glaubenswissen auffrischen und vertiefen wollen.

Sie sind herzlich eingeladen, dazu zu kommen!

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage:
https://www.deutschordenskirche.de/glaubenskurs-mit-dem-youcat/

Freitag, den 6. November sowie Donnerstag, den 5., 12. u. 26. November jeweils um 18.45 Uhr

Stille Anbetung vor dem Allerheiligsten

Die stille Anbetung des Allerheiligsten Sakramentes des Altares gehört zu den ältesten und wertvollsten Traditionen der Kirche. Nicht umsonst wurde sie von vielen Heiligen geübt und gehört bis heute zum Tagesablauf besonders der kontemplativen Orden.

Wenn der Mensch den Lärm der Welt hinter sich lässt und vor Gott zum Schweigen kommt, schafft er einen Raum, in dem er die sanfte Stimme Gottes leichter hören kann. Daher laden wir Sie am Herz-Jesu-Freitag (erster Freitag im Monat) sowie an jedem Donnerstag zur stillen Anbetung vor dem ausgesetzten Allerheiligsten ein. Die Anbetung beginnt jeweils um 18.45 Uhr und dauert etwa eine Dreiviertelstunde.

ab Samstag, den 7. November

Novene zur hl. Bernadette

Zur persönlichen Vorbereitung auf die Lourdes-Tage in Deutschorden sind Sie eingeladen, ab dem 7. November eine Novene zur heiligen Bernadette zu beten. Entsprechende Novenen-Heftchen liegen für Sie in der Kirche zur Mitnahme gegen eine kleine Spende auf.

Sonntag, den 8. u. 22. November um 10.00 Uhr

Sonntagsmesse mit Kinderkatechese

Auf Initiative einiger Eltern bieten wir etwa alle 14 Tage in der Sonntagsmesse um 10.00 Uhr parallel zum Wortgottesdienst eine Kinderkatechese für Kinder ab drei Jahren an. Sie findet in der Taufkapelle statt und wird von den Eltern gestaltet. Alle Kinder im entsprechenden Alter sind eingeladen, das Evangelium des jeweiligen Sonntags zu betrachten.

Ganz herzlich danken wir für das Engagement der Eltern, die die Katechesen vorbereiten und halten.

Montag, den 9., 16., 23 u. 30. November von 15.30 bis 17.30 Uhr

Mutter-Kind-Gruppe

Jeweils am Montag trifft sich von 15.30 bis 17.30 Uhr die Mutter-Kind-Gruppe der Deutschordenskirche im Pfarrsaal.

Das Angebot richtet sich an Mütter mit Kindern bis zum Schulalter, die sich mit ihren Familien der Deutschordenskirche zugehörig fühlen. Für die Kinder stehen das gemeinsame Spielen sowie ggf. andere Aktivitäten wie Ausflüge in den Palmengarten oder auf den Spielplatz im Mittelpunkt; fester Bestandteil der Treffen ist auch das gemeinsame Gebet mit den Kindern. Entsprechend ist für die Mütter vor allem der Austausch über Fragen der Erziehung im katholischen Glauben wichtig.

In größeren Abständen finden zudem Treffen mit den Vätern im Rahmen von Familientagen statt, die in einen religiösen Rahmen (Andacht, Katechese oder dergleichen) eingebettet sind.

Kontakt: Antonia Paul: Mutter-Kind@doffm.de

Montag, den 16. November bis Mittwoch, den 18. November

Lourdes-Tage in Deutschorden

1858 erschien der damals vierzehnjährigen Bernadette Soubirous in Lourdes nahe der Grotte Massabielle eine weißgekleidete Frau, die sich ihr später mit den Worten „Ich bin die unbefleckte Empfängnis“ als Mutter Gottes offenbarte. So entstand jener Wallfahrtsort, der wie kein anderer von Kranken und Leidenden aufgesucht wird, um die Fürsprache Mariens zu erbitten.

Seit einigen Jahren entsendet das Heiligtum von Lourdes Reliquien der hl. Bernadette, um denen, die nicht oder nicht mehr nach Lourdes reisen können, auch an anderen Orten die Erfahrung von Lourdes zu ermöglichen. Vom 16. bis 18. November wird eine solche Reliquie bei uns zu Gast sein.

Dieser Besuch wird umrahmt von Messen in verschiedenen Sprachen, die am Vormittag zelebriert werden. Nachmittags gibt es dann jeweils einen Rosenkranz, eine eucharistische Anbetung, eine Festmesse und, soweit das Wetter es zulässt, eine abendliche Lichterprozession. Und natürlich gibt es auch die Möglichkeit zum persönlichen Gebet am Reliquienschrein.
Herzliche Einladung.

Samstag, den 21. November von 13.00 bis 17.00 Uhr – Mariensaal

Adventskranzbinden mit anschließender Segnung

Sich mit einem selbstgebundenen Adventskranz auf das Weihnachtsfest einzustimmen hat eine besondere Qualität. Daneben ist er auch ein schönes Geschenk für Menschen, die einem am Herzen liegen. Aus diesem Grund laden wir auch dieses Jahr zum gemeinsamen Adventskranzbinden ein.
Kranzrohling und Tannengrün sind vorhanden.
Kerzen und Deko-Material bringt jeder selber mit.

Materialkostenbeitrag: € 10,- pro Person
Formlose Anmeldung unter: buero@deutschordenskirche.de
(Auch spontan Entschlossene und Begleitpersonen sind herzlich willkommen.)

Sonntag, den 29. November um 16.00 Uhr – Mariensaal

Als Missionar mitten in Zentralasien

Vortrag von P. Gabriel Jocher SJM, Nationaldirektor für die Päpstlichen Missionswerke in Kasachstan

Kasachstan ist ein riesiges Land in Zentralasien, über dessen Geschichte und Gegenwart in Deutschland erstaunlich wenig bekannt ist.
Seit drei Jahren ist P. Gabriel Jocher SJM als katholischer Missionar mitten in Kasachstan tätig. Im Mai 2025 wurde er überdies zum Nationaldirektor für die Päpstlichen Missionswerke in Kasachstan ernannt.
In seinem Vortrag berichtet er von seinem Leben und Arbeiten als katholischer Priester in einer Kirche, die während der Sowjetzeit unterdrückt wurde, heute ein faszinierendes multiethnisches Gesicht trägt und als kleine christliche Minderheit in einem überwiegend muslimischen Land ihren Weg sucht. Dabei schaut er auf das Land, aber vor allem auch auf Menschen und ihren Glauben – und natürlich auch auf die Frage, wie Jesus heute in Kasachstan wirkt. Und er berichtet vom kasachischen Winter und darüber, ob dort eine Hochzeit wirklich erst dann ein Fest ist, wenn Pferdefleisch auf dem Tisch steht...!

Der Eintritt ist frei. Eine Spende für die Arbeit von P. Jocher wird erbeten.